

Italiens selbstverschuldete Verlegenheit.

Als die Italiener, nachdem sie vorher schon die vom Innern fort abgewandene Macht von Afrika, wenig mehr als von dem Aben...

Man konnte sich in Abyssinien eben nicht vorstellen, daß eine europäische Großmacht einen an und für sich absehbaren Ort zu keinem andern Zwecke besetzt habe als um ihn zu besitzen.

In der Nacht 1888 unternahm England einen Feldzug gegen das Kaiserthum Theodor von Aethiopien, wovon bis in das Herz von Abyssinien und eroberte Wagdala, wo sich Theodor den Tod gab.

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

In Frankfurt a. M. gegen die Universitäten des bayerischen Reichs. Karl v. Nollbach die Arbeit, eine jedermann zugängliche Bibliothek besserer Werke aus allen Zweigen der Wissenschaft und speciell der schönen Literatur...

Prof. Weisbach als Senator der Dreyden-Stiftung kauft einen Preis von 2000 M. für eine historische Arbeit aus, die bis zum 1. März bei der Reichsanstalt der Universitäten einzureichen ist.

Volapük. Giltlich zum schnellen und leichten Erlernen der Anfangsgründe dieser Weltsprache von Alfred Kitzhoff. Vortrag der Verhandlung des Vortrages. 1887. Giltlich zum Erlernen der Anfangsgründe des Deutschen gelernt, er versteht vielleicht auch Englisch und etwas Französisch.

In weichen Tagen. Wer also irgendwie ein Interesse daran hat, sich mit dem hebräischen Alphabet der verschiedenartigen Sprachen zu beschäftigen...

Vermishtes.

Interessante Entfaltungen bringen die Berliner Zeitungen über die angeblichen Sioux-Indianer, die im J. 1848 den Berliner präsentierten. Den Stamm der Truppe bildeten die sechs Schwelen eines christlichen Volkstammes, die im Hospital als Sioux-Indianer ausgegeben wurden.

Meineri auf dem Rhein. Auf einem an Thal führenden Rhein-Straßenbahnwagen fielen kürzlich der Wohlthätigkeit und die übrige Besatzung des Schiffes über den Schiffsgewinn der gleichzeitigen Kapitan ist und am Abend...

Aus dem Vortrage.

Wohl in allen Straßen ist es Sitte, daß zwischen den Grundstücken und den Häusern sich ein Bürgersteig befindet, nur in der Grundfläche Nr. 1 der zum Bürgersteig gehörige Platz von einer Platte bearbeitet, daß dieselbe geradezu auf die Gasse steht.

Die Grabkränze von Eis und Schnee zu reinigen werden Hausbesitzer oft innerlich kurzer Fristen angehalten, in der Bürgersteigränze mußte diese vom Abend bis zum nächsten Mittag geschehen und zwar, worüber man sich nicht freuen kann, nur im stehenden Wasser, da dem Betreiber als Vorwurf bei weitem Baum verhandelt wird, wenn man nicht...

Waren- und Produktenerichte.

Rübenzucker. 3. Febr. (Preis von Zucker). Der Zucker ist in der letzten Woche ein für die konstante Preisbildung in der Provinz trotz der großen Mißwitterung...

und bei der Befragung. Die Befragung ist eine angenehme. Die Befragung...

Table with exchange rates for various locations including Berlin, Hamburg, and London.

Table with exchange rates for various locations including London, New York, and India.

Table with exchange rates for various locations including London, New York, and India.

Table with exchange rates for various locations including London, New York, and India.

Table with exchange rates for various locations including London, New York, and India.

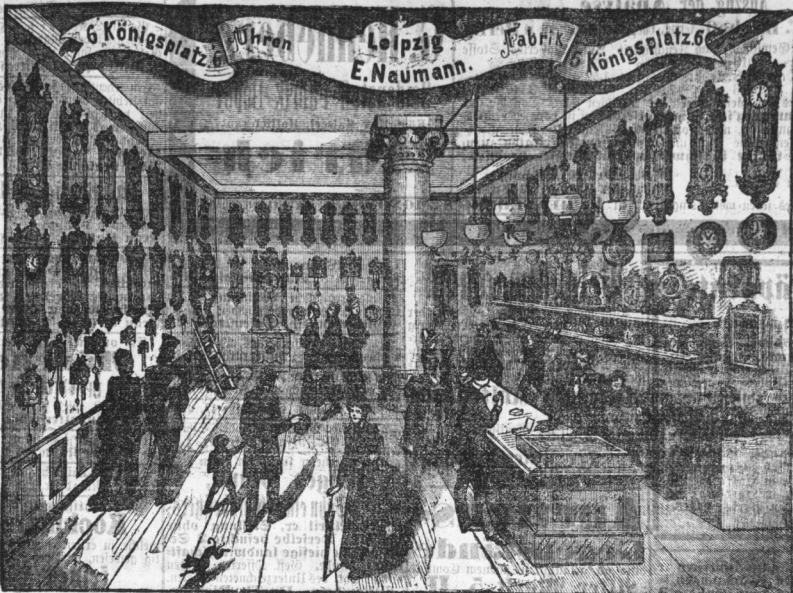
Table with exchange rates for various locations including London, New York, and India.

Tabular-Entstellungen.

Table with columns: Name, Wohnort, Amts-geld, and other financial data for various individuals.

Fremdenliste.

Table listing names and addresses of foreigners in the region, including Hamburg, Berlin, and other cities.



Die Uhrenfabrik von E. Naumann, Leipzig,

hat jederzeit ein großartiges Lager von Regulatoren, Standuhren, Wanduhren, Reiseuhren, Taschenuhren u. s. w. Zum Verkauf und Versand gelangen nur durchaus solide gearbeitete Uhren, für welche 2 Jahre Garantie geleistet wird, innerhalb welcher kleinere Reparaturen unentgeltlich, größere zum Selbstkostenpreis ausgeführt werden. Aufträge von 20 Mark an werden nach Deutschland, Oesterreich-Ungarn, der Schweiz, Belgien, Holland und Dänemark prompt abgeholfen. Versand erfolgt bei jeder Einlieferung der Kasse oder Postnachnahme. Quantitäten von 10 u. an, Taschenuhren von 10 u. an, Wanduhren von 3 u. an. Große Billigkeit bei solider und geschmackvoller Ausführung. Preisverzeichnis auf Wunsch gratis und franco.

C. Landmann's
Theater- u. Maskengarderobe
 Kleine Sandstraße 13, 1.
 Größte Auswahl. Billigste Preise.

Zur Confirmation
 halte mein Lager Geraer reinwollener Kleiderstoffe bei billiger Preisstellung bestens empfohlen.
 Auch einen Vollen zurückgesetzter halbwoollener Kleiderstoffe sehr billig.

Wwe. P. Haase, Gr. Brauhausg. 4, p.
Geschäfts-Eröffnung.
 Unter heutigem Datum eröffnete Schwenckstraße 33 eine Viechtalengeschäft, verbunden Speisewirtschaft.
 Um geneigten Zuspruch bittet Hochachtungsvoll Priebeus.

Montag erstes Schlachtfest.
 Früh 9 Uhr Weißfleisch. Kräftiger Mittagskaffee. Neulle Bedienung.

Gebrüder Gröber, Tischlermeister,
 21, Geniettenstraße 21.
Werkstatt für komplette Zimmereinrichtungen
 sowie feinstmögliche in dies Fach schlagende Arbeiten.
 Salon-Speisecabinets eigener Konstruktion. Zeichn. Preispost. 21381, 22188.
 Solide Ausführung. Civile Preise.

Geschäfts-Verlegung.

Am 15. Februar 1887 verlegen wir unser Herren- und Knaben-Garderoben-Geschäft von Schmershof 21, am Markt, nach **Leipzigerstraße 87 u. 88 („Rheingold“).**
 Das uns in so reichem Maße geliebte Vertrauen und Wohlwollen bitten wir auch auf unser neues Unternehmen gütlich übertragen zu wollen. Es soll unter höchster Beireue sein, wie bisher nur die besten und reellsten Waaren unter billigster Preisstellung zu liefern. Achtungsvoll

Otto Knoll.
 Leipzigerstraße 87/88, „Rheingold“
HALLE a/S.
Unzerreißbare Hosen
 bei **Otto Knoll**

Der Verkauf findet statt, auch Sonntags, von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr.
 Bestellungen nach Maß werden prompt und billig ausgeführt.

Freiherrl. von Rotenhan'sches Kapuziner Export-Bräu,
 ein sehr reines und ausgezeichnetes Bawerisches Exportbier und von ersten Autoritäten als vorzügliches Stärkungsmittel für Decous belesenden empfohlen, liefert 18 Flaschen für 3 Mark franco Haus.
Restaurant zum Kapuziner.

Ida Böttger, Gr. Steinstr. 60.
 Molan.
 praktisch für Tischlagen zum Schonen der Polster, für Plättische und Klavierdecken, für Bettelagen.
 Gummistoffe für Kinder- und Stantenbetten.
 Bedruckte Gummistoffe für Kinder-Schuhen.

Geraer reinwollene Kleiderstoffe,
 schwarzen Cachemir in jeder Qualität, sowie schwarzen Crep, Foulé, Pique und andere empfiehlt zu bekannt billigen Preisen **A. Friedlaender,**
 Königstraße 5, 1. Treppe, Kohl's Restaurant.

Fertige Herren- und Knaben-Garderobe, Egt englische Lederhosen, Bardend-Handen, fertige Julett, Bettwäsche u. s. w.
 liefere ich zu den billigsten Preisen. Treidel 20, das 3. Haus v. Markte recht.
Minna Rohnstern.

Tanzunterricht in Rosenthal.
 Unterricht in Schmal, jeder jeden Schüler in 6-7 Ue. nimmt 20 u. Der Unterricht wird nach 6. abends um aufrecht, Verabredung, Besuche erst. Unterrichtsstunde: 7. Ue. A. Hardegen, Manufakturstr. 7, 1.

Kochfrau.
 Als verlässliche Kochfrau empfiehlt sich bei allen Gelegenheiten, sowie auch zur Ausbille. Frau Spengler, Treibenerstraße 41.

Borsch, lebend, frisch, empfiehlt Franz Lemser.
 Eine vorzügliche 50 - 60 pferd. 1 Dampfmaschine mit Abdruckstuhl hat billig zu verkaufen **Otto Weinholz, Cottbus.**

Wegen Aufgabe des Geschäftes verkauft ich mehrere Paare u. Einpaarige **Blühe, eine Kattstoff-Jaek, sowie einen neuen Sündenwagen zu sehr billigen Preisen.**
H. Koch, Schmiedemeister, Wehmar bei Gröbers.

Breistohlensteine sind noch vorräthig auf **Grube Mathilde b. Barnstedt.**

Heirat!
 Ein junger Mann, 25 Jahre alt, mit 10000 Mark Vermögen, sucht eine tüchtige, bescheidenes Mädchen. Briefe an **General-Anzeiger, Berlin SW. 61, 1111** und großer Postkasten bei **Witt** unter No. 10000.

Zur Beachtung.
 Für getragene Kleidungsstücke, getragene Winterüberzieher, altes Gold und Silber, goldene und silberne Uhren, Wästel, Betten, Waffen aller Art u. s. w., samt fortwährend und jetzt mehr die höchsten Preise **C. Buchholz,**
 Markt 26, Rother Thurm, 1. Treppe.

A. Knabe,
 Halle a/S., Gr. Schumann 2
Glas-, Porzellan- und Steinguthandlung
 hält seine vorzüglichsten Fabrikate zu billigen Preisen bestens empfohlen.

Otto Schrickel,
 Leipzig, Markt 9,
 anerkannt solide u. billige Bezugsquelle neuer u. gebrauchter, eleg. Kreuzthaler **Pianos und Pianoforte.**
 Preise 100 bis 650 Mark.
 Langjährige Garantie.

Abbruch
 Glaubliches Schönehaus, Zwei noch ante Treppen, billig zu verkaufen.
Eine Zither mit Kästen billig zu verkaufen **Gr. Brauhausgasse 16, 2 Tr. r.**
3 neue Damenmasken billig zu verkaufen **Schubert 2, p. 1.**

Gründlicher Unterricht
 wird fortwährend Herren und Damen erteilt. Junge Pferde werden sicher dreifach geübt und in Blüthe genommen. Verkaufsstelle finden in meinen Stallungen jeder Zeit Aufnahme.
Reitbahn Halle a/S.,
Barthelstraße 15.
Ed. Schreiber,
 Unterrichts-Belehrter u. Stallmeister.

Pianos
 aus den renommierten Fabriken empfiehlt in großer Auswahl **H. Laders,**
 Barthelstraße 10, Ecke Schulberg.

Alle Arten neue Kutsch- und andere Wagen,
 sowie gebrauchte Landauer u. zwei Reihenwerke empfiehlt **Herm. Wiegand,**
 Kellergasse 3 (Eckhof).

Größte älteste Bettfederhandlung
 en gros & en detail.
Neue Betten werden angefertigt bis zu den feinsten herrschaftlichen Betten. Bestehend, Preis u. Federleim in bester Qualität zu billigen Preisen.
Benkwitz, Alter Markt 34.

Neue u. gebrauchte Möbel aller Art verk. **Brunoswarte 6.**
C. Buchholz,
 Markt 26, im roten Thurm 1 Tr., empfiehlt große Auswahl Herren- u. Knabengarderobe, einen großen Vollen Winter-Überzieher, Stiefeln, Uhren, Ketten, Ringe, Holz- und Reise-Koffer, alles zu wirklich billigen Preisen.

Tafelings ohne Ruak,
 Saucier u. Sausengetreibe, Messer, Feinzerle u. s. w.
 Hypotheklich.
Alle Gewehre und Waffen nehme in Zahlung an **C. Buchholz,**
 Markt 26, im roten Thurm 1. Treppe.
 Beste contraktive **Grude-Oefen** nebst meinem Einfaßstück vorzuziehen empfiehlt **J. Hoffmann, Markt 27.**

Neu und gebraucht!
 Große und kleine Marmorplatten in weiß u. schwarz mit Kautschuk, Silber u. Wachssteinen, Plüsch garnieren u. verschiedenen Farben, neue, Bettstellen, gebrauchte neue Bettstellen mit Matratzen 21 u. 26, neue **Damen-Sohns 27 u. 46, Laden, Contor-Einrichtungen, einfache und doppelte Bulte, Kaffeebrände, Kaffeelegale für Materialgeschäft, Lindenstraße 7.**

Bei Meyer & Stock,
 Poststraße, vorzüglich **Franz Büttner's** erbitzte Loh. Mit Illustrationen von **Paul Thumann.**

An unsere Parteigenossen!

Die Auflösung des Reichstages ruft von Neuem die Wählerchaft an die Wahlurne und fordert auf, schmerzende Entscheidung zu treffen! Nicht gebremst durch unnatürliche Bündnisse, wird die entschiedene liberale Partei mit Breiten jenen Misse folgen und unbekümmert um falsche Rücksichtnahme mit Muth und Kraft in den verlangten Kampf eintreten.

Treu und fest zu ihrem hoch über der Parteien Streit stehenden Kaiser haltend, wird sie gern und willig geben, was des Kaisers ist, selbstverständlich die Wehrkraft Deutschlands in der erforderlichen Ausdehnung herstellen, aber auch die durch die Verfassung gegebenen Freiheiten und Rechte der allgemeinen Wahl und der Selbstbewilligung gegen Verdrängungen zu wahren wissen, wie sie ganz unversehrt seitens der Reaction ausgeübt sind, ohne in bindender Form eine Gegenklärung veranlaßt zu haben.

Sie kann nicht mit Jenen übereinstimmen, welche in der Frage: „ob drei, ob siebenjährige Bewilligung“ für die Auflösung des Reichstages die Veranlassung finden, sie sieht in dieser Maßregel nur die Verbedeutung weiterer Möglichkeiten seitens der Reaction, das Geldbewilligungsrecht der Volksvertretung zu schmälern und den Boden für unberechenbare Monopolisirungen zu ebnen.

Sie kann nicht beistimmen, die gegenwärtige Geldnoth durch noch höhere Besteuerungen der Lebens- und Bedürfnismittel zu bessern, während eine sachgemäßere Besteuerung des Zuckers und des Branntweins sowie eine gerecht vertheilte direkte Besteuerung der finanziell besser gestellten Staatsbürger leicht über die vorhandenen Schwierigkeiten hinweghelfen und die verlangten höheren Ausgaben ausgleichen würden.

Sie kann endlich nicht die Ansicht theilen, welche glauben durch zweifelhafte Ausnahmegesetze den Widerstreit der Parteien niederhalten zu können; für sie gilt als oberster Grundsatz: Gleiches Recht für Alle.

Auf diesem Boden stehend, Geschäftigkeiten der Gegner nicht beachtend, ist die Parteilichkeit sicher, die Zustimmung der wirklich liberalen Genossen zu finden und sie hier zum allgemeinen Kampfe zu vereinen für unsere höchsten politischen Güter.

Nachdem die von uns dem bisherigen nationalliberalen Wahlkomitee angebotene Vereinbarung bezüglich des Herrn Oberamtmann Spielberg wegen anderer vom ertheilten eingegangener Verpflichtungen nicht angenommen ist, kann wohl kaum ein Zweifel über die Person unseres zu wählenden Vertreters für uns bestehen. So gern wir vielwollenden Rücksichten sonst entschiedenen liberaler Männer Rechnung tragen und ihnen volles Verständnis entgegenbringen, so können wir doch nur eine Befangenheit und falsche Anschauung der maßgebenden Verhältnisse darin erblicken, von unserem bisherigen Abgeordneten abgehen zu sollen, der sich auch bei den Gegnern einen hohen Grad der Achtung und Beachtung zu erwerben verstanden und unsern politischen Standpunkt allezeit mit Geist und Kraft überzeugungstreue vertreten hat!

Wir bitten daher Alle, die sonst sich zu unsern Anschauungen bekennen, unbefangenen und freien Sinnes und mit Hinblick auf die trübe, unerfreuliche und ihres Willens vollbewusste Streiter ersordernde Zukunft ihre Stimmen zu vereinigen auf unsern altbewährten Vertreter

Herrn Dr. Alexander Meyer (Berlin),

der sich in der allgemeinen Versammlung am Sonntage durch seinen Rechenschaftsbericht die volle Zustimmung der nach Tausenden zählenden Anwesenden erworben hat und mit unendlichem Beifall als Abgeordneter bereits in Aussicht genommen worden ist.

Halle, den 1. Februar 1887.

Das liberale Wahl-Komitee.

Ans. Aufsicht, Kaufmann. Herr. Krutz, Getreidehändler. W. G. Meyer, Kaufmann. Albert Wiffing, Fabrikbesitzer. O. Brandt, Caneen. Th. Cammerath, Soberschenmeister. C. F. W. Fischer, Kaufmann. Theodor Ficht, Kaufmann. G. H. Frey, Metzger. Carl Meyer, Kaufmann. Wm. Nieber, Fabrikbesitzer. Louis Sachs, Kaufmann. G. H. Schmidt, Fabrikant. Hugo Schulte, Brauereibesitzer. G. Seuff, Stadtordeener. Theodor Sernau, Kaufmann. Dr. med. C. Thambahn. Ferd. Zombro, Kaufmann. Botho Warte, Rittergutsbesitzer. W. G. Wächter, Kaufmann. Ferd. Wolff, Stadtordeener.

Montag den 7. Februar Abends 7 Uhr im Saale des Stadt-Schützenhauses CONCERT

des studentischen Gesangvereins „Fridericana“
unter Direction
seines Ehrenmitgliedes Herrn Musikdirector Voretzsch
und unter Mitwirkung von
Frl. Hedwig Vermeiren aus Düsseldorf, Herrn Paul de Rège
aus Würzburg und Herrn Dr. Mund aus Hannover.
Chöre und Duett aus „Andreas Hofer“ v. A. Stein. Arie f. Tenor a. Gluck's
Iphigenie auf Tauris. Lieder f. Chor v. Engelsberg u. Drogart. Lieder
am Clavier für Alt. Chöre v. Isenmann u. Haydn-Schüler. — Haken
Jarl f. Soli, Chor u. Orchester unter Direction des
Componisten, des
Herrn Professor Dr. C. Reinecke aus Leipzig.
Nummerierte Billets à 2,50 Mk. in Köstler's Buch- und Musikalien-Handl.
Unnummerierte „ à 1,50 „ (Meyer & Stock), Poststrasse 9.
Man bittet höflichst, die Plätze rechtzeitig einzunehmen.

Prinz Carl.

Montag den 7. Februar Abends 8 Uhr
Societätsconcert, nur einmaliges
Zither-Concert
gegeben von dem Zitherspieler E. Kändler aus Leipzig.
Inhaber des Stimmleitzungsamtes, in höherem Kunstinteresse geprüft vom Professor
der Musik Dr. S. Vanger, Universitäts-Musikdirector, Lector publicus,
unter gütiger Mitwirkung des Leipziger Zitherspieler „Garnonnie“,
2 Damen, 6 Herren (8 Schlagzither, 3 Streichzithern).
Der Verkauf der Billets findet statt bei den Herren Steinbrecher &
Jasper, Markt, I. Platz 60 a., II. Platz 3 Stück 1.4. Abends an der Kasse
I. Platz 75 a., II. Platz 50 a.
H. Kruze.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 6. Februar von Nachmittag 3 1/2 - 7 Uhr
Tanzkränzchen ohne Entree.

Grosser BALL mit freier Nacht.

Freitag den 11. Februar
Grosser Volksmaskenball
in prächtig decorirten Räumen.
Preisvertheilung an die 3 schönsten Masken. Großer Anfang
einer Bienenstockcaravane. Näheres durch Placate und Programme.
P. Jahn.

Schützenhaus Giebichenstein.

Heute Sonntag den 6. Februar von 3 1/2 Uhr ab
Tanzmusik mit vollem Orchester.
Empfehle Apfel, Mohr- und Kaffeechen. Bier heiß hochfein!
W. Rauchfischer nach Wienerer Art gebraut und als feines Stübchen
schnell beliebt geworden. Ergötzt Ferd. Schade.

Kühler Brunnen.

Sonntag den 6. Februar von Nachmittag 4 Uhr ab
Großes Tanzkränzchen
bei gut besetzten Orchester.

Münchener Keller, Giebichenstein.

Sonntag den 6. Februar
Große humoristische Abendunterhaltung
der beiden beliebten Gelächerskünstlern Herren Franke und Meyer aus Leipzig.



Gesellschaftshaus
Diemitz
Heute Sonntag den 6. Februar von Nachmittag 3 Uhr an
Grosse Ballmusik.
Frische Pfannkuchen. Pilsener Bier.
Max Hofmann.

Restaurant Bad Wittekind.

Montag den 7. Februar
Schlachte-Fest.
Morgens 10 Uhr Wellfleisch, Abends diverse frische Würst.

Deutscher Kaiser in Diemitz.

Sonntag den 6. d. Mts.
Tanzkränzchen, Entree und Tanzen frei, wozu freundlichst
einladet P. Heerbrandt.
Frühe selbstgebackene Pfannkuchen.

Pressler's Berg.

Sonntag von 4 Uhr ab
Tanzkränzchen.
H. Habekost.

Restauration zum „Deutschen Kaiser“.

Herrenstraße 11.
Sonntag den 6. Februar
großer Narrenabend und Voßbierfest,
Narrenabbey gratis,
wozu freundlichst einladet Hermann Feistkorn.
Ein Vereinszimmer für 30 Personen ist noch frei. D. D.

Euterpia!

Unter diesjähriger Maskenball findet
Montag den 14. Februar Abends 7 1/2 Uhr
im Neuen Theater statt.
NB. Die Mitglieder werden hierdurch ersucht, ihre
Eintrittskarten bis Sonntag den 13. Februar dem Kaiser
Herrn Meyer, Rantischestraße 14, in Empfang zu nehmen.

„Germania“ Verein wirtl. Krieger zu Halle.

Sonntag den 6. Februar 1887
im „Neuen Theater“
Concert, Vorträge und Ball.
Der Uebertritt soll zur Unterstützung hilfs-
bedürftiger Krieger u. der Hinterbliebenen ver-
wendet werden. Beginn Abends 8 Uhr.
Ehemalige Krieger u. Soldaten, sowie Freunde
des Kriegervereins sind mit ihren Familien
herzlich willkommen.



Kaiser-Panorama. Kaiser-Wilhelms-Halle.

Diese Woche angefüllt:
Der Rhein von Köln bis Mainz.

Victoria-Theater.

Heute Sonntag d. 6. Febr.
Große Vorstellung.
C. Kölling's
Brillant-Soiréen.
Ggyptens Weltwunder.
Romantische Wanderungen.

durch die
schönsten Theile des Weltalls.
Robinson's Abenteuer.
Gr. Gratis-Präsenvertheilung.
Stoffentwöhnung 4 Uhr. Auf. 5 Uhr.
Neuer Platz 50 a., Schüler 25 a.
Erster „ 40 „ „ 20 „
Zweiter „ 25 „ „ 10 „

Restaurant zur Germania.

Heute Sonntag Voßbierfest.
fr. Bedienung.
Voßbier, Pfannkuchenschnaps,
Zinn-Souvenirs.

Narrenfest

im Stammesbild, Spiegel, 10.
Nacht viele Narinnen und Narren
lobet herzlich ein Max Herwig.
Narrenabbey gratis!

Reudnitzer Bierhalle.

Dienstag den 8. Februar
Großes Schlachtfest.
Um 9 Uhr früh Wellfleisch,
Von 4 Uhr Nachmittag frische
Würst und Voßbierfest.

Heinz's Restaurant,

Meißnerstraße 45.
Dienstag den 7. Februar großes
Narrenabend, wozu ergebenst ein-
ladet Der Obige.

„Hofjäger“.

Heute Sonntag Abend sind
meine Lokalitäten großer Feilheitsgrad
halber sehr geschäftig.
L. Eberhardt.

Bergschenke zu Gröllwitz.

Sonntag den 6. Febr. Tanzmusik,
wozu einladet W. Fischer.
Gröllwitz.
Im Krug zum grünen Kranz
heute Sonntag Tanzmusik.
W. Frönke.
Restaurant z. Petersberg,
Friedrichstraße.
Neu! Neue!
Feine elegante Bedienung.